

SPANNUNGSFELD FREIHEIT VERSUS VERBINDLICHKEIT KONZEPTE ZUR BEWÄLTIGUNG AKTUELLER HERAUSFORDERUNGEN IN GESELLSCHAFT UND UNTERNEHMEN

EBI-SEMINAR 14. – 15. FEBRUAR 2025

Agiles Arbeiten, der Wunsch nach Erfüllung höchst persönlicher Bedürfnisse, neue Rollenbilder, das «Ich» – manchmal überaus absolut – im Vordergrund. Autonomie wird oft verstanden als absolute persönliche Freiheit, gestärkt durch Erlaubnisse an sich selbst.

Mitarbeitende wollen flexible Arbeitszeiten, Kommunikation auf Augenhöhe, mitgestalten können. Organisationen stehen vor der Frage, wie sie auf diese Bedürfnisse antworten und gleichzeitig Verbindlichkeit und Teamorientierung einfordern können. Wo hat die Freiheit des Einzelnen seine Grenze im Miteinander? Wo ist angesichts solch umfänglicher Selbstgestaltung noch Platz für Konsequenz?

Wir leben in einer sich schnell ändernden Welt und brauchen zunehmend Antworten, um kompetent mit Erscheinungsformen dieses Zeitgeistes umgehen zu können. Ich lade mithilfe transaktionsanalytischer Konzepte ein zu einer Entdeckungsreise durch mögliche Konzeptionalisierungen und entsprechende Handlungsoptionen. Wir nehmen uns Zeit für Ihre konkreten Fragestellungen aus Ihrem Alltag

EBI-SEMINAR 14. – 15. FEBRUAR 2025

| | | | |
|------------------|--------------------------------------------------------------------------------|------------------|-----------------|
| LEITUNG | Christoph Seidenfus, Schliersee (D) Lehrender Transaktionsanalytiker TSTA-O | | |
| TERMINE | Fr | 14. Februar 2025 | 17:15–21:00 Uhr |
| | Sa | 15. Februar 2025 | 9:00–17:00 Uhr |
| KOSTEN | CHF 360.– | | |
| ANMELDUNG | www.ebi-zuerich.ch | | |